

# moments

DAS MAGAZIN FÜR DIE WICHTIGEN AUGENBLICKE

**ERNÄHRUNG**  
GESUND UND  
ERFOLGREICH  
FASTEN

**KÜCHE**  
DAS HERZSTÜCK  
EINST UND HEUTE

**STARINTERVIEW**  
PAROV STELAR TAUSCHT  
KLÄNGE GEGEN PINSEL

**WIR SEHEN**

*Salma Hayek*  
**Rot...**

**WENN SCHMERZ  
DIE REGEL WIRD**  
TABUTHEMA ENDOMETRIOSE

**MODE**  
ENDLICH!  
DER FRÜHLING  
BRINGT FARBE

*Salma Hayek*  
HOLLYWOOD-STAR MIT  
VERANTWORTUNG

**GEWINNEN SIE  
EIN LUXUS-  
"PRIVATE SHOPPING"  
BEI STEINER1888 IM  
WERT VON 600,- EURO**

**MOMENTE AUS  
OBERÖSTERREICH**



**GENUSS  
DER VOLLBLUT-  
GASTRONOM  
GANZ PRIVAT**

THOMAS ALTENDORFER



**LIFESTYLE  
EIN HEIMISCHES  
DIRNDL FÜR  
ALLE FÄLLE**

JULIA BUCHFINK



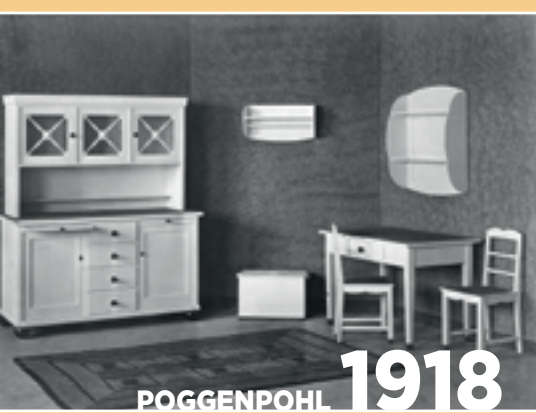
**NACHHALTIGKEIT  
REGIONALE  
QUALITÄT MIT  
GEWISSEN**

KLAUS KÖTTSTORFER



ÖSTERREICHISCHE POST AG, 1092038078 M., ZIELGRUPPEN-ZEITUNGSVERLAGS GMBH, ZAMENHOFSTRASSE 9, 4020 LINZ





POGGENPOHL 1918



VORWERK 1948



POGGENPOHL 1950



BULTHAUP 1969



Bei Eggersmann wird jede Beton-Front in Handarbeit hergestellt – so wird jede Küche zum Unikat. Entdeckt bei Hoflehner Interiors, Linz.



auch Grün- und Brauntöne, wie wir sie aus Omas Backstube und Badezimmer kennen, sehr populär. Fliesen, Arbeitsplatten und sämtliche Küchengeräte leuchten mit der Mode von damals nur so um die Wette. Auch der altbekannte Diner-Look – Böden und Wände im Schachbrett-Muster – setzt sich durch. Gleichzeitig steht das Spiel mit Kontrasten und geometrischen Formen ganz oben auf dem Programm der Designer. Plastik gilt zu dieser Zeit als edles Material der Zukunft und wird gerne für Kunststoff-Fronten in modernen Farben verwendet. Außerdem ermöglicht eine raumhohe Planung ausreichend Stauraum bis unter die Decke.

#### Vom Arbeits- zum Wohnraum.

1975 läutet Poggenpohl das Zeitalter der Massivholzküchen ein. Die urigen Küchen aus dunklen Hölzern erinnern an die klassischen österreichischen Bauernstuben. Meist gibt es dann auch noch

raum wahrgenommen, in dem man sich so wenig wie möglich aufhält. 1960 bringt SieMatic die erste grifflose Küche der Welt – die „SieMatic 6006“ – auf den Markt. Mit der damaligen Design-Innovation revolutioniert das Familienunternehmen die Küchenbranche und begründet einen neuen Stil. Die Küche mit integrierter Griffleiste entwickelt sich zum beliebten Klassiker.

**Swinging Sixties.** In den späten 1960er Jahren hält schließlich die Popkultur Einzug in die Küche. Die Devise: Mut zur Farbe. Neben Knallorange sind



Bettina Palmethofer  
Innenarchitektin  
Hoflehner Interiors

„Schwarz wirkt edel und elegant. Eine dunkel gehaltene Küche zeigt sich, gerade in großen Räumen, präsenter und markanter als eine helle Küche. Neben dem praktischen Nutzen wird sie somit auch gerne als Designobjekt angesehen. Dunkle Küchenoberflächen verzeihen einem außerdem mehr Schmutz und Kratzer werden leichter ‚übersehen‘ als bei hellen Fronten. Auch Geräte, die ja meistens schwarz sind, treten bei dunklen Fronten nicht so sehr in den Vordergrund.“

die passende Sitzgruppe mit Eckbank für gemütliche Stunden dazu. Die charakterstarken Fronten „Eiche Rustikal“ zeichnen sich durch die deutlichen Maserungen des Holzes aus und werden als besonders schick empfunden. Seitdem entfernt sich die Küche immer mehr vom herkömmlichen Arbeitsraum. Mitte der 1980er stehen vor allem Genuss, Kochen und Kommunizieren im Vordergrund. So wird schließlich die Zubereitungsinsel eingeführt und die Küche wandelt sich von der Arbeitszeile zum Lebensraum. Der Wohlstand nimmt über die Jahre immer weiter zu, was sich auch im Küchendesign widerspiegelt. Hochglanzküchen feiern erstmals ihren Erfolg und stehen für Exklusivität. Die ausufernde Farbigekeit der Jahre zuvor lässt nach und stattdessen werden Farben bedacht und dezent in Szene gesetzt. ➤



Das Design der modernen Inselküche BLOCK zeichnet sich durch übereinander geschichtete Blöcke aus. Designed by Martin Steininger – Steininger Designers, Linz.



1970 HÄCKER KÜCHEN



1971 VORWERK



1981 HAKA



1984 BULTHAUP

FOTOS: POGGENPOHL, KENWOOD, BULTHAUP, HOFLEHNER INTERIORS

FOTOS: HÄCKER KÜCHEN, VORWERK, HAKA, BULTHAUP, STEININGER.DESIGNERS, HOFLEHNER INTERIORS